

# Die Meister heißen Bucker, Tebbe, Menke und Schwitte

Ausrichter der Westfälischen Meisterschaften der Fahrsportler war in diesem Jahr zum zweiten Mal der RV Südlohn-Oeding. Vier Titel wurden in den Anspannungsarten Ein- und Zweispänner vergeben.



Daniela Menke holte den Titel bei den Ponyzweispännern.



Neuer Meister der Zweispännerfahrer ist Ludger Schwitte.



Die Silbermedaille bei den Ponyzweispännern gab es für Andre Greiling.

Am letzten April-Wochenende trafen sich die westfälischen Gespannfahrer zu ihren Meisterschaften zum zweiten Mal seit 2015 beim RV Südlohn-Oeding. Mit 108 Gespannen insgesamt, davon 84 in den verschiedenen Kombi-Wertungen, war das Turnier sehr gut ausgelastet. Drei Tage lang bestimmten Ein- und Zweispänner das Bild rund um den Pingelerhook 26.

Traditionell werden die westfälischen Meisterschaften als Kombinierte Wertung der Klasse M ausgetragen. Ausgeschrieben waren sie für Ponyein- und -zweispänner und für Pferdeein- und -zweispänner. Gewertet wurde in zwei Abteilungen: offene Klasse und Fahrer westfälischer Reitvereine.

Das mit 18 Gespannen größte Starterfeld der „Westfälischen“ gab es bei den Ponyeinspännern. Noch einmal zehn Gespanne wurden in der offenen Kombi gewertet. Mit den Plätzen zwei, fünf und eins in den Disziplinen Dressur, Gelände und Hindernisparcours

siegte Tom Bucker vom RV Emsdetten und wurde Westfälischer Meister der Ponyeinspännerfahrer. Silber holte für den RV Lienen der neue Landestrainer Fahren, Andreas Pues-Tillkamp, vor Dirk Wolters vom RV „St. Martin“ Greven-Bockholt auf dem Bronze-



Christian Schmalor und seine Haflinger holten Bronze bei den Ponyzweispännern.

platz. Den Sieg in der offenen Kombi holte Kai Marie Schleicher vom Krefelder RV.

Daniela Menke vom RV Altes Amt Dielingen ist die neue Westfälische Meisterin der Ponyzweispännerfahrer. Der Dressursiegerin reichten ein neunter und ein sechster Platz im Gelände und Hindernisparcours für den Sieg. Der war allerdings äußerst knapp, denn der zweitplatzierte Andre Greiling vom RV Emsdetten lag nur 0,21 Zähler hinter Menke. Dritter wurde Christian Schmalor von der FSG Westfalen. Auch das war mit 0,57 Punkten



oben: Heinrich Kemper wurde Dritter in der Konkurrenz der Zweispännerfahrer.



Silber im Zweispänner gab es für Bernd Brüninghoff.

## Reitsport in sechs Disziplinen

Turnierleiterin Yvonne Brüninghoff, gleichzeitig Geschäftsführerin des RV Südlohn-Oeding, organisierte das Event unter dem Motto „Zu Gast bei Freunden“. „Der Fahrsport ist eine richtige Familiensache, und jeder kennt in der Szene jeden. Deshalb sind auch die Turniere sehr familiär und das Motto naheliegend“, findet Yvonne Brüninghoff. Außer den zehn Aktiven aus dem Turnierorgateam der Fahrabteilung standen 30 ehrenamtliche Helfer parat, um den Turnierablauf zu sichern. „Allein für den Geländetag benötigt man schon mehrere Leute je Hindernis“, erklärt die Fachfrau. Nicht mitgezählt sind die Kuchenspenden der Eltern der Vereinskinder und der Angehörigen der eigenen Fahrsportler. Wichtig ist den Mitgliedern des RV Südlohn-Oeding auch ein gutnachbarschaftliches Miteinander mit den

umliegenden Betrieben. „Für unser Fahrturnier brauchen wir viel Platz, da reicht das Gelände des Vereins nicht aus“, gibt Yvonne Brüninghoff zu bedenken. Im Jahresablauf heißt es deshalb immer wieder: „Eine Hand wäscht die andere.“ Mitglieder des Vereins helfen bei anstehenden Arbeiten der Nachbarbetriebe, und die Betriebe stellen dem Verein für das Fahrturnier einen Teil ihrer Flächen zur Verfügung.

Im RV Südlohn-Oeding organisiert sind derzeit zehn aktive Turnierfahrer und rund zehn Fahrer ohne Turnierambitionen. „Sie treffen sich regelmäßig für Ausfahrten und machen einmal im Jahr einen Urlaub, dem sich auch Vereinsmitglieder anderer Sparten anschließen“, so Brüninghoff. Das Training der Fahrsportler liegt in den Händen von Josef Heisterkamp aus Bocholt, der auch Parcourschef in

Südlohn war. Insgesamt hat der RV Südlohn-Oeding derzeit ca. 450 Mitglieder, darunter 200 unter 18 Jahren. Deshalb wird die Jugendförderung dort auch großgeschrieben. Mit acht Vereinsschulferden und ausschließlich lizenzierten Trainern werden sechs verschiedene Disziplinen angeboten: Außer dem Fahren noch Dressur und Springen sowie Voltigieren, Heilpädagogisches Voltigieren, für das der Verein zwei Trainer A mit Zusatzqualifikation vorhält, und Breitensport. Zudem gibt es Kooperationen mit umliegenden Schulen. Diese Angebote richten sich in erster Linie an verhaltensauffällige Kinder. Vom 20. bis 23. Juni findet das Sommerturnier mit Dressur- und Springprüfungen bis Klasse S statt, und vom 29. November bis 1. Dezember gibt es ein Winterturnier, ebenfalls mit Prüfungen bis Klasse S. go

## Gold, Silber, Bronze ...



**PFERDEINSPÄNNER:**  
Gold: Klaus Tebbe, Silber: Willi Rethemeier,  
Bronze: Josef Melchers



**PFERDEZWEISPÄNNER:**  
Gold: Ludger Schwitte, Silber: Bernd Brüninghoff,  
Bronze: Heinrich Kemper



**PONYZWEISPÄNNER:**  
Gold: Daniela Menke, Silber: Andre Greiling,  
Bronze: Christian Schmalor



**PONYEINSPÄNNER:**  
Gold: Tom Bucker, Silber: Andreas Pues-Tillkamp,  
Bronze: Dirk Wolters

Fotos: A. González

Abstand denkbar knapp. Bei den Ponyzweispännern waren insgesamt zwölf Gespanne in der Wertung. Elf Starter gab es in der offenen Wertung. Hier ging der Sieg an Kevin Büscher vom RV Samern.

Einen glatten Sieg fuhr Klaus Tebbe vom RV Neuenkirchen im Pferdeinspänner nach Hause. Er war Zweiter in der Dressur und im Gelände und Sieger im Hindernisparcours. Willi Rethemeier vom RV Lienen gewann die Silbermedaille vor Franz-Josef Melchers vom RV Nordwalde auf dem Bronzerang. In der Meisterschaftswertung waren zehn Gespanne angetreten. Sieben waren es in der offenen

Kombi, die Heinz Künstler von der RG Hübeck-Grefrath gewann.

Neuer Meister der Pferdezwispännerfahrer ist Lokalmatador Ludger Schwitte. Er sicherte sich den Sieg knapp vor Vereinskollege Bernd Brüninghoff. Bronze holte der für den RV Wettringen fahrende Heinrich Kemper. Mit acht Gespannen waren die Zweispanner die am schwächsten besetzte Anspannungsart. Sieben Starter gab es in der offenen Kombi, die sich Max Berlage vom RV Schaag sicherte.

Die feierliche Meisterehrung leitete der Vereinsvorsitzende Jürgen Petershagen ein. Er übergab das Mik-

rofon an die Ehrengäste Christian Vedder, Bürgermeister der Gemeinde Südlohn-Oeding, und Schirmherr des Turniers, Günter Feldmann, neuer Vorsitzender des Kreisreiterverbands Borken, und Dr. Johannes Brinkmann, Vizepräsident des Pferdesportverbands Westfalen. Sie alle sprachen dem Veranstalter ihr Lob aus und gratulierten den neuen Meistern und Medallienträgern.

Nach der Meisterschaft ist vor der Meisterschaft. Der Pferdesportverband Westfalen entscheidet im Sommer, wer Ausrichter der Titelkämpfe 2020 werden soll. Interessierte Veranstalter können sich jetzt beim PV melden. *go*

## TURNIERSPLITTER • TURNIERSPLITTER • TURNIERSPLITTER • TURNIERSPLITTER • TURNIERSPLITTER

### Schloß Holte-Stukenbrock

Die St.-Georg-Kür unter Flutlicht war Höhepunkt auf dem Dressurviereck in Schloß Holte-Stukenbrock. Siegreich war Charlotte Tollhopf aus Altenautal mit Fergonn vor der Warendorferin Nicole Franzke und Esperado S von Ehrentusch-Mon Cheri (Z.: Reinhold Schürmann, Oer-Erkenschwick). Den dritten Rang sicherte sich die Siegreiterin im Sattel von Dance with me.

In der Dressurprüfung der Klasse S hatten Nicole Franzke und Esperado S die Konkurrenz auf die Plätze verwiesen. Zweite wurde Charlotte Tollhopf mit Dance with me vor Pia Piotrowski aus Lichtenau, die Belinda J von Beltoni-Glückskee (Z.: Karl-Friedrich Junker, Bad Sassendorf) auf Rang drei ritt.

Nach Siegerrunde gewann Markus Renzel aus Oer-Erkenschwick eine Springprüfung der Klasse S im Sattel von Casscord. Die Plätze zwei bzw. drei gingen an Martin Fink aus Warendorf mit Corona von Coronas-Calypto I (Z.: Marion Rippert, Herzebrock-Clarholz) sowie Matteo Brenna aus Extental mit Semper Libere. In der Youngster-Springprüfung dieser Klasse ging Markus Renzel mit Casper als Zweiter auf die Ehrenrunde.

### Bochum Wattenscheid

In Bochum-Wattenscheid gewann die Coesfelderin Kira Laura Sodemann mit Showstar die St. Georg-Kür und die Dressurprüfung der Klasse S. In der Kür folgte Nadine Schulz aus Bochum mit Ratz-Fatz vor Michaela Otte-Habenicht aus Selm und Ruby Cabernet OH von Rubin Cortes-Rheingau (Z.: ZG Michaela Otte-Habenicht u. Friedhelm Otte, Selm). In der Dres-

### Ahlen

In Ahlen gewann Michaela Jordan vom Gastgeberverein auf Dumas die Intermédiaire I vor Sabrina Geßmann aus Münster und Ryano von Rock Forever I-Fagott (Z.: ZG Reinhart und Ludger Haerkötter, Emsdetten). Dritte wurde Alyssa Pothmann aus Coesfeld auf First Final.

Den Sieg in der Dressurprüfung der Klasse S sicherte sich Sabrina Geßmann auf Sundance Sid P. Auch der zweite Rang ging an Sabrina Geßmann, und zwar mit dem Laudabilis-Beltain-Sohn Lindner (Z.: Dr. Lutz Ahlswede, Münster). Ann-Christin Wienkamp aus Ladbergen und Nymphenburgs Royal Side folgten auf dem dritten Rang.

Foto: T. Hartwig



Sabrina Geßmann gewann die S-Dressur in Ahlen auf Sundance Sid P.

surprüfung der Klasse S folgte die Iserlohnerin Carina Bachmann mit Acheron dem Siegerpaar auf Rang zwei vor Nadine Schulz, die mit Ratz-Fatz in dieser Konkurrenz Dritte wurde.

### Iserlohn

Auf dem Hof der Familie Braun in Iserlohn richtete der RV Schwerte ein Hallenturnier aus. Die Dressurprüfung der Klasse S gewann Carina Bachmann aus Iserlohn auf Contador vor Gastgeberin Heidi Braun und Atraktiv Z. Gina Extra aus Iserlohn ritt den Medici-Donnerhall-Sohn Moccachino (Z.: Sabine

Schulte-Frohlinde, Lüdinghausen) auf Rang drei.

### Riesenbeck

Zwei Springprüfungen der schweren Klasse wurden im Parcours von Riesenbeck entschieden. Nach Stechen ritt Reinhard Knappheide aus Ostbevern die Potential-Fernblick-Tochter Paula (Z.: Bernhard Altschulte, Ostbevern) auf den dritten Rang. Zweitplatziert in der Stilspringprüfung der Klasse S war Jan Berning aus Nordwalde auf Grandessa von Godolphin-Cornet Obolensky (Z.: Gestüt Zhaskov, Ukraine).

**KNEJLMANN**  
TECHNIK FÜR LAND UND HOF

**TeMax**

MADE IN GERMANY

Akku-Dumper mit Power, leichtes abäppeln der Weide und des Paddock - [www.temax24.de](http://www.temax24.de)



Futterraufen • Reitbahnplaner • Großballenwagen • Futterwagen • Stallkulis • Zaunkönig

**KNEJLMANN**  
TECHNIK FÜR LAND UND HOF

**Zaunkönig**

• NONSTOP freimähen  
• zeitsparend & effektiv  
• Stahlklingen & Nylonfäden  
• Dreifach-Mähstern

• für Posten (fast) aller Art  
• +45° bis -30° Neigung  
• geeignet für Solaranlagen  
• 95 cm Arbeitsbreite



Beratung • Verkauf • Wartung  
Tel.: +49 2593 95 20 95-0  
Tel.: +49 2593 95 20 95-0 • [www.kneilmann-geraetebau.de](http://www.kneilmann-geraetebau.de)